

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

---

### Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2225/2014**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 04.06.2014

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

### Betreff:

**Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Janitzki vom 03.06.2014 - Kosten der Landesgartenschau**

### Anfrage:

„Für die Fraktion stelle ich gemäß § 28 GO die folgende Anfrage an den Magistrat und bitte um schriftliche Beantwortung

- Bei der Beratung des HH 2014 wurde die Steigerung von 413 000 auf 632 000 Euro der geplanten Ausgaben für ‚Div. Fremdleistungen‘ in der Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Teilhaushalt 02- Sicherheit und Ordnung vom Magistrat u. a. mit zusätzlichen Aufgaben durch die Landesgartenschau erklärt.
  - Wie hoch sind die Mittel, die in diesem Bereich der Landesgartenschau zuzurechnen sind?
  - Für welche Tätigkeiten sind die Mittel im Einzelnen (Parkwächter, Wachdienst, etc.) eingestellt?
- Im Wirtschaftsplan für das Jahr 2012 der MWB waren 270 000 Euro (S. 30) für ‚Erschließung Gelände Landesgartenschau‘, und zwar für die Entwässerung von Toilettenanlagen und Restaurants, angesetzt.  
Was sind die realen Ausgaben im IST 2012 und 2013 für diese Maßnahme?
- Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte zur Landesgartenschau wird die gebührenfreie Nutzung des Schwimmbades erworben; das gleiche gilt für das Semesterticket aller Gießener Studierenden.  
Auf welche Summe schätzt die Stadtwerke Gießen AG den Einnahmenschwund für 2014, der dadurch entstehen wird?

4. Wie hoch waren die realen Ausgaben 2013
  - a) der Stadt,
  - b) der Stadtwerke Gießen und
  - c) der MWB für die Maßnahme ‚Rückbau einer Fußgängerunterführung und Neubau einer Querungsstelle über die Ostanlage`?
  - d) Sind in diesen Ausgaben die Kosten für die Lichtsignalanlage enthalten und wie hoch waren sie?
  
5. Wie hoch sind
  - a) die Personalaufwendungen und
  - b) die Sonstigen Aufwendungen im IST 2013 beim Produkt 137 20201 ‚Planung und Durchführung Landesgartenschau‘?
  
6. In der Vorlage des Magistrats zum Investitionshaushalt der Landesgartenschau (STV/3008/2010) werden als ‚interne Kosten‘ bis zum März 2010 getätigte Ausgaben in Höhe von 0,86 Mio. Euro aufgeführt.  
Wie sieht die Aufschlüsselung dieser Summe auf die Jahre 2008, 2009 und die ersten drei Monate von 2010 aus?
  
7. Die Aussagen des Magistrats zu den ‚internen Kosten‘ der Landesgartenschau (Produkt: 13720201) fallen zum IST 2010 unterschiedlich aus:  
Im Haushaltsplan 2014: **699 754,94 €**,  
in der Antwort des Magistrats auf den Antrag STV/0452/2011 mit der Aufstellung der freiwilligen Leistungen: **683 210 €**  
und in der Antwort des Magistrats auf die Anfrage ANF/1649/2013: **514 000 €**.  
Welche der Aussagen stimmt? Wie hoch waren die internen Kosten IST 2010?“

**Weiterhin beantrage ich, die Anfrage mit der Antwort des Magistrats auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung im Juli zu setzen.**